

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 16 (1909)

Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ersten Montag im Mai und zählen mindestens 40 Schulwochen. Die ersten sechs Klassen sind Jahresklassen; die siebente Klasse beginnt im Oktober und zählt mindestens 20 Schulwochen. Den Gemeinden ist jedoch die Einführung eines 8. Winterkurses gestattet; in diesem Falle sind die ersten fünf Klassen Jahreskurse, die 6., 7. und 8. Klasse Winterkurse mit je mindestens 20 Schulwochen.

Zum Eintritt in die Primarschule ist verpflichtet jedes Kind, welches vor dem 1. Januar das 6. Altersjahr zurückgelegt hat. Die Schulzeit beträgt mindestens 12 Stunden (1. Klasse) bis höchstens 25 Stunden (oberste Klasse) per Woche. An Gemeinden, welche die Unentgeltlichkeit der individuellen Lehrmittel und Schulmaterialien durchgeführt haben, vergütet der Staat einen Viertel der jährlichen Ausgaben, sowohl für Primar- wie Sekundarschulen. Für die Arbeitsschulen wird neu in den Schulplan aufgenommen die Haushaltungskunde. Die bisherigen Wiederholungsschulen fallen im neuen Gesetzesentwurf weg, und an Stelle der bisherigen Rekrutenschulen treten die Bürgerschulen; zum Besuch derselben ist die gesamte männliche Jugend verpflichtet, welche im betreffenden Kalenderjahr das 18. Altersjahr erfüllt, ausgenommen solche, welche mit Erfolg eine höhere Schule besucht haben. Die Schule umfasst zwei Kurse mit je 60 Stunden. Ein Mehreres wieder gelegentlich. —

* Unser „Schulblatt“ ist wieder erschienen. Schon die Nummer 5 brachte leider kein Vota von unserer herrlich verlaufenen Union-Tagung der vereinigten Sektionen des „kath. Lehrervereins“. Und so waren wir auf Nr. 6 erst recht gespannt. Und wieder kein Wort, aber auch kein Sterbenswörtchen. Das kommt mir und anderen Luzerner Lehrern etwas dick vor, daß eine Lehrer-Tagung von dieser Bedeutung in unserem „Schulblatt“ einfach ignoriert wird. Das ist schon mehr standalös. Hat denn die „Pädagogik der sinnigen Naturbetrachtung“ eines Prof. Meyenberg, und hat die neugegründete Lehrer-Krankenkasse des „Rath. Lehrerv.“ für die Leser unseres „Schulblattes“ kein Interesse, oder dürfen sie nicht wissen, daß der „Verein kath. Lehrer und Schulkinder“ der Schweiz geistig und materiell derart zeitgemäß operiert? Man sollte meinen, etwas Apelles stede hinter dieser Verheimlichungs-Taktik. Herr Redaktor J. hat doch in beiden Nummern von stadtluzernischen „Versammlungen“ zu melden gewußt, warum besuchte er die unsrige nicht, oder warum bestellte er sein Referat?! Das ist uns auffällig. —

* Achtung!

Kath. Lehrer, gedenke deiner Familie und ihrer Zukunft, denke und handle sozial und solidarisch und tritt in unsere Krankenkasse. Vereinspräsidenten, tut Euere Pflicht! —

Briefkasten der Redaktion.

Anfangs Oktober findet an der Universität in Freiburg der zweite Herienkurs statt. Mehreres später.

Die Kirchenmusikhandlung
Franz Feuchtlinger, Regensburg
empfiehlt ihren Vertreter:

**J. Schmalz, Lehrer
in Rebstein**

für prompte und billige Lieferung
aller Kirchenmusikalien. 26 H 786 G

2710-70
2
9
88

DIE CATALYSINE heißt
rasch:
Furunkel, Diphterie, **INFLUENZA**
Lungenentzündung,
Infektiöse Krankheiten und alle Fieber,
im Allgemeinen. — Die Flasche zu
Fr. 3.50, in allen Apotheken. — In
Lausanne : Apotheke Béguin und für
en gros : Laboratoire Béguin.

Inserate sind an Haasenstein &
Bogler, Luzern zu richten.

In unterzeichnetem Verlage, sowie durch alle Buchhandlungen kann bezogen werden:

Aufgaben zum mündl. u. schriftl. Rechnen

für schweiz. Volksschulen
von A. Baumgartner, Lehrer.

1.—7. Schülerheft (32 Seiten) à 20 Cts. 1.—7. Lehrerheft (64 Seiten) à 50 Cts.
8. " (48 ") à 25 " 8. " (96 ") à 70 Cts.

Für Schulen mit nur 6 Schuljahren sind IV., V. und VI.
Schüler- und Lehrerheft in separater Ausgabe erhältlich.

(Preis wie oben.)

Die Lehrerhefte enthalten die Aufgaben der Schülerhefte und deren Lösungen, sowie Kopfrechnungsbeispiele und methodische Anleitungen.

Das 8. Heft eignet sich seines reichhaltigen und praktischen Inhaltes wegen besonders auch für

Ergänzungs-, Repetier- und Fortbildungsschulen.

Bei Bestellungen bitten genau anzugeben, ob Lehrerheft oder Schülerheft gewünscht werden und ob für sechsklassige oder mehrklassige Schulen.

Einsichtsexemplare stehen jederzeit zur Verfügung. (C 5595 (23)

Verlag der Baumgartner'schen Rechenhefte,

Oberer Graben 8, St. Gallen.

Kaiser & Co., Bern

■■■ liefern zu billigsten Preisen: ■■■

Schiefertafeln

in allen Grössen mit oder ohne Lineatur
in ausgesuchtester Qualität.

Wandtafeln in Schiefer oder in Holz

letztere nach besonderem Verfahren in garantierter Qualität.
Wandtafelgestelle in verschiedener Ausführung mit gesetzlich geschützter Verstellvorrichtung. Uebernahme grösserer Lieferungen für Schulhausbauten. Zahlreiche erste Referenzen. (379)

Freies kathol. Lehrerseminar in Zug.

Die Aufnahmsprüfungen für die neu Eintretenden finden am 29. und 30. April statt. Beihufs Prospekt und nähere Auskunft wende man sich gesl. an
§ 1521 Z 36 Die Direktion.

NB. Soweit Platz vorhanden, werden nach Ostern auch Schüler des deutschen Vorturmes und der Realchule ins Pensionat St. Michael aufgenommen.

**Pädagogische
Neigkeiten.**

Verlag von Ferdinand Schöningh, Paderborn.

Zu haben in allen Buchhandlungen.

Boeck, Dr. Karl, Die Bildung des Gefühls nach A. H. Niemeyers „Grundsätze der Erziehung und des Unterrichts“. 90 S. gr. 8. Brosch. Mk. 1. 40. 37

Weiken, F., Sem.-Oberlehrer, Aufsätze für die Volksschule. I. Ausgabe für die Mittelstufe enthaltend 450 Aufsätze und 300 Aufsatztiteln nebstd methodischer Anweisung 193 S. gr. 8. br. Mk. 2.20. — Ein nettes Aufsatzbuch! Es entwickelt im theoretischen Teile die Grundsätze für den modernen Aufsatzbetrieb; hieran schließen sich praktische Beispiele für die verschiedenen Stufen an. Das Buch dürfte bei den Lehrern wohl auf Beifall rechnen können.

Anschauungsbilder
für alle Gebiete des Unterrichts
Zahlreiche Alleinvertretungen. Auswahlsendungen.

☞ Bitte illustrierter Katalog zu verlangen. ☝

Kaiser & Co., Bern.

Schulgemeinde Meggen.
Offene Sekundarlehrer-Stelle.

Infolge Rücktritt des bisherigen Inhabers ist die Sekundarlehrerstelle unserer dreiklassigen Sekundarschule auf Beginn des neuen Schuljahres neu zu besetzen.

Gesetzliche Besoldung und bedeutende Gemeindezulagen.

Anmeldungen unter Beilage des Sekundarlehrerpatents und der Ausweise über bisherige Lehrtätigkeit sind einzureichen an den Präsidenten der bestellten Kommission, Hrn. Robert Stalder, Flora, Meggen.

Um meine Waschmaschinen à 21 Fr.

mit einem Schlage überall einzuführen, habe ich mich entschlossen, dieselben zu obigem billigen Preise ohne Nachnahme zur Probe zu senden! Kein Kaufzwang! Kredit 3 Monat! Durch Seifenersparnis verdient sich die Maschine in kurzer Zeit und greift die Wäsche nicht im geringsten an. Leichte Handhabung! Leistet mehr und ist dauerhafter wie eine Maschine zu 70 Fr.! Tausende Anerkennungen! Die Maschine ist aus Holz nicht aus Blech und ist unverwüstlich! Grösste Arbeitserleichterung und Geldersparnis. Schreiben Sie sofort an **Paul Alfred Goebel, Basel, Postfach Fil. 18.**

(H 7229 Z) 262

Vertreter auch zu gelegentlichem Verkauf überall gesucht! Bei Bestellung stets nächste Eisenbahnstation angeben!